

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Dies und Das.

Fliegertrog.

Trog künd' ich euch und Fehde bis in den Tod! —
Fehde auch euch, ihr Wolken und Winde,
Die mit starkem Arm
Wild am Gestänge mir rütteln!
Gilt es den Kampf mit euch allen,
Ich spotte euer und juble laut!
Denn tief drunten
— meines stählernen Vogels Klauen über dem
Haupte —

Biegt Frankreichs feindliche Erde.
Und du, Land meiner Liebe, das tiefer und ferner
Hinter mir sinkt und verschwindet:
Fürchte dich nicht! —
Hoch, hoch über den Wolken, die Frankreichs Ge-
silde beschatten,
Schwebt, Land meiner Liebe, helläugig mein Fahr-
zeug. —

— — — — —

Während die Faust mir
Eisern am Steuer ruht,
Während das Auge
Spähend den Nebelmeers flodrige Wogen durch-
forscht,
Sendet mein Mund helltönenden Gruß
Jauchzender Freude zurück zu dir,
Deutschland, heiliges Vaterland! . . .

E. Kissenberth = Koblhund.

*

Die Kriegsmelodie des Stars.

Herr Hans Eschelbach (Bonn), der kürzlich an der Westfront weilte, teilt eine kleine Beobachtung aus dem Vogelleben mit, die man dort in den Schützengräben gemacht hat. Bei einem Gang in der Feuerlinie hörte er in den Bäumen hinter den Gräben die Stare singen. Der Oberleutnant, der mich führt, macht mich darauf auf-